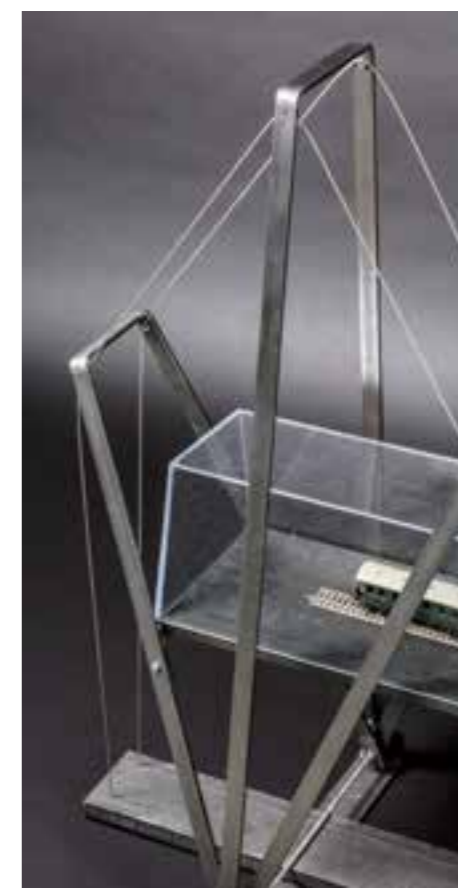
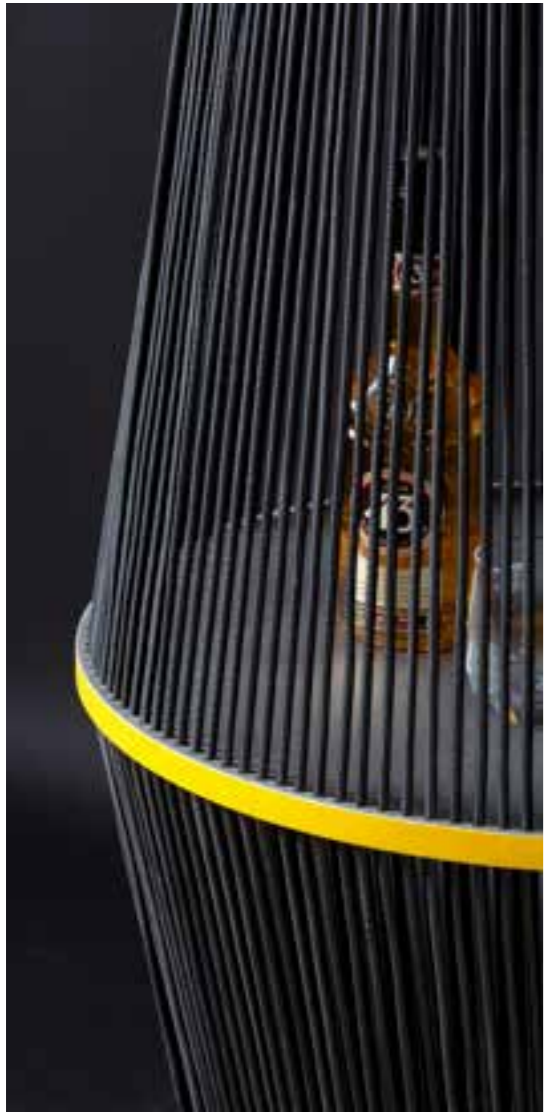
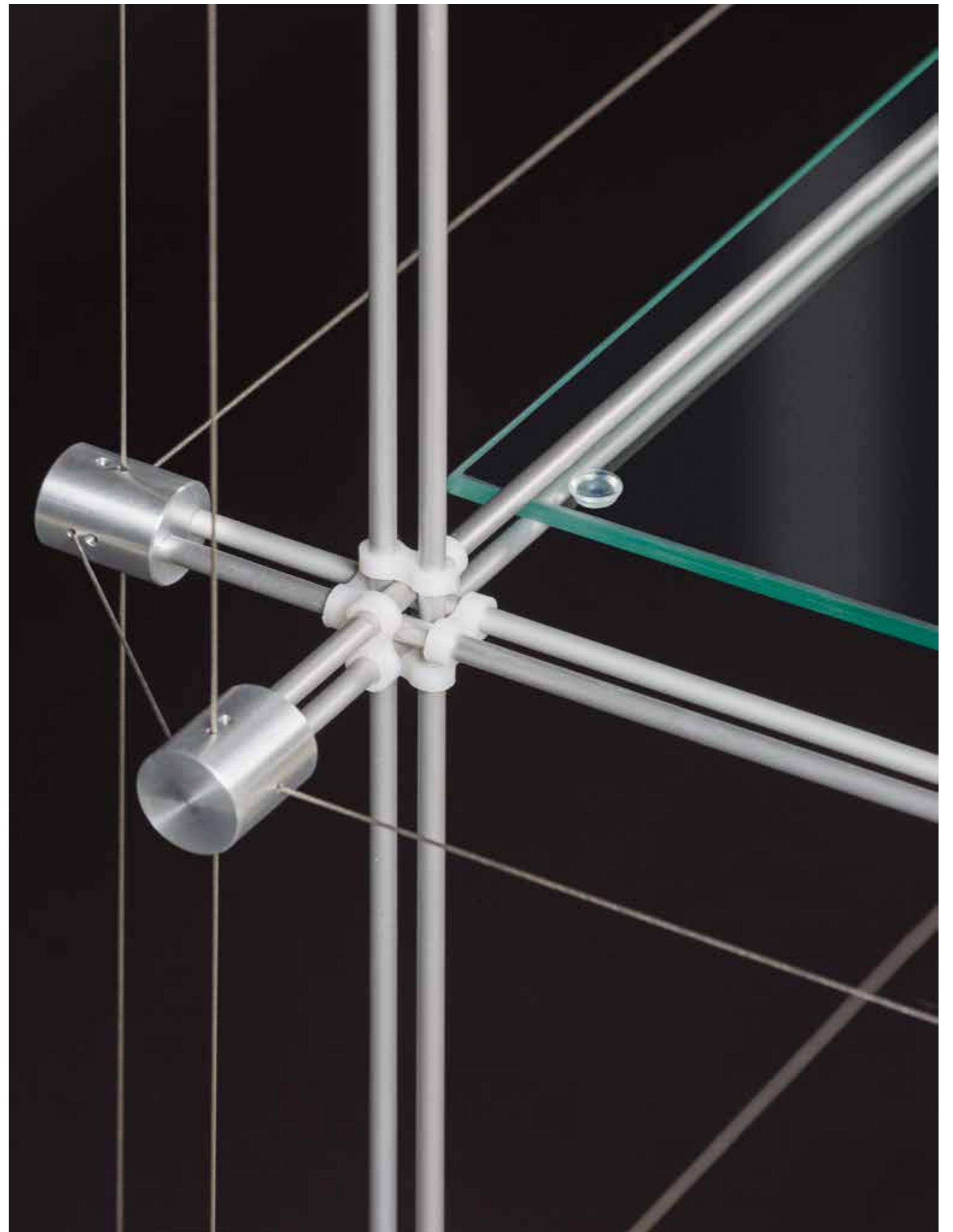
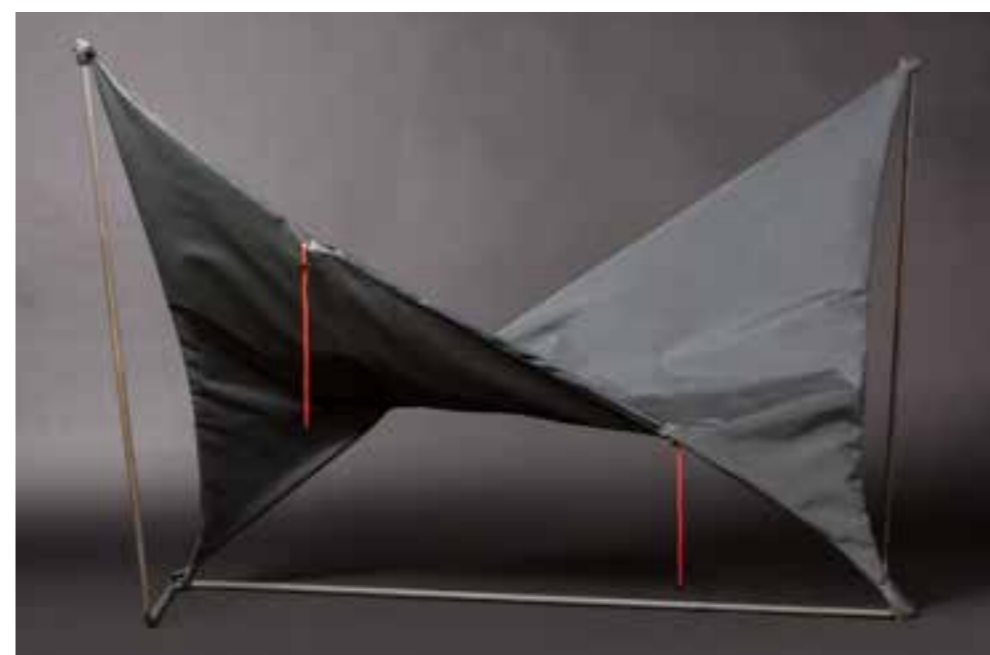
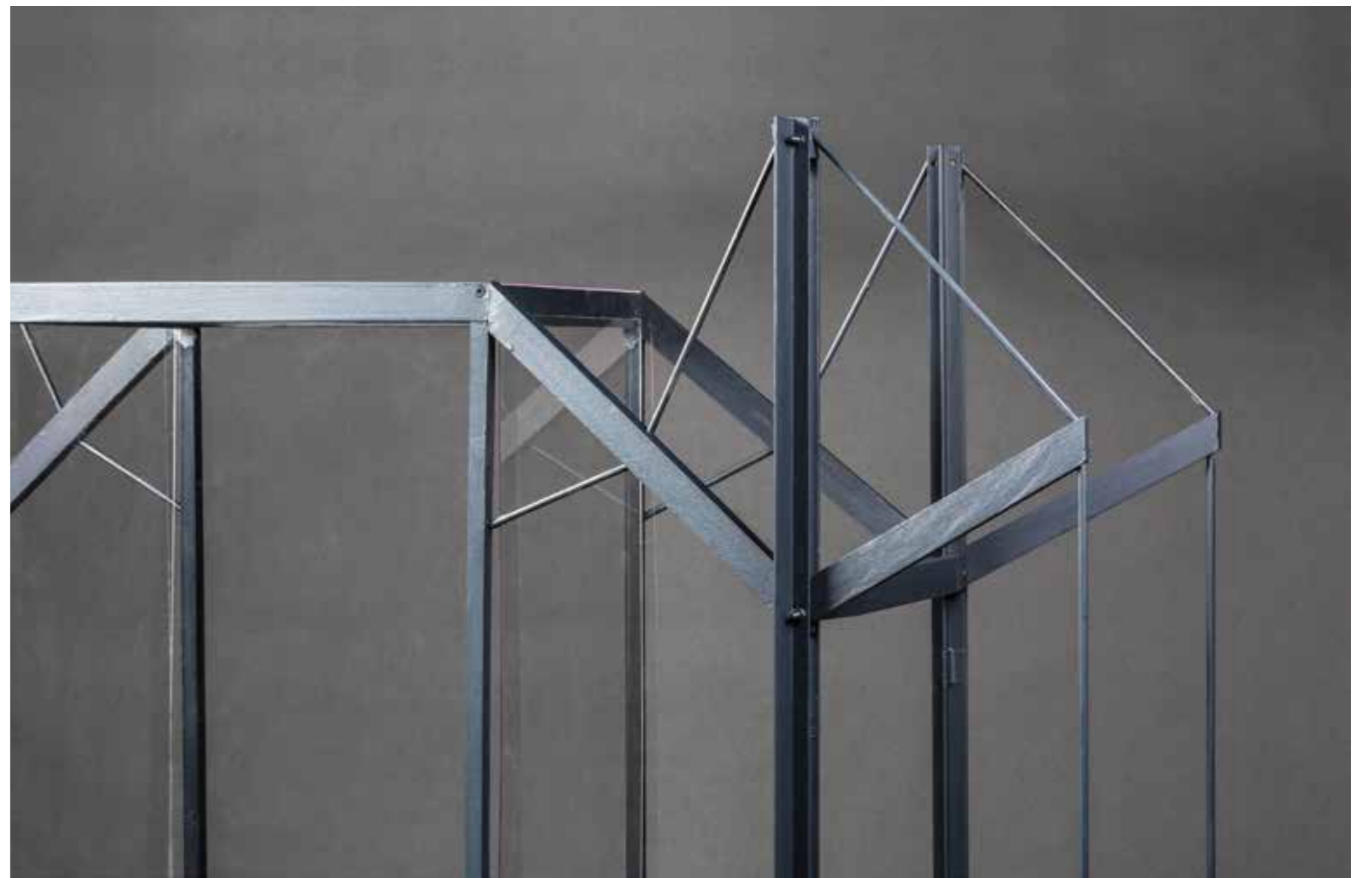
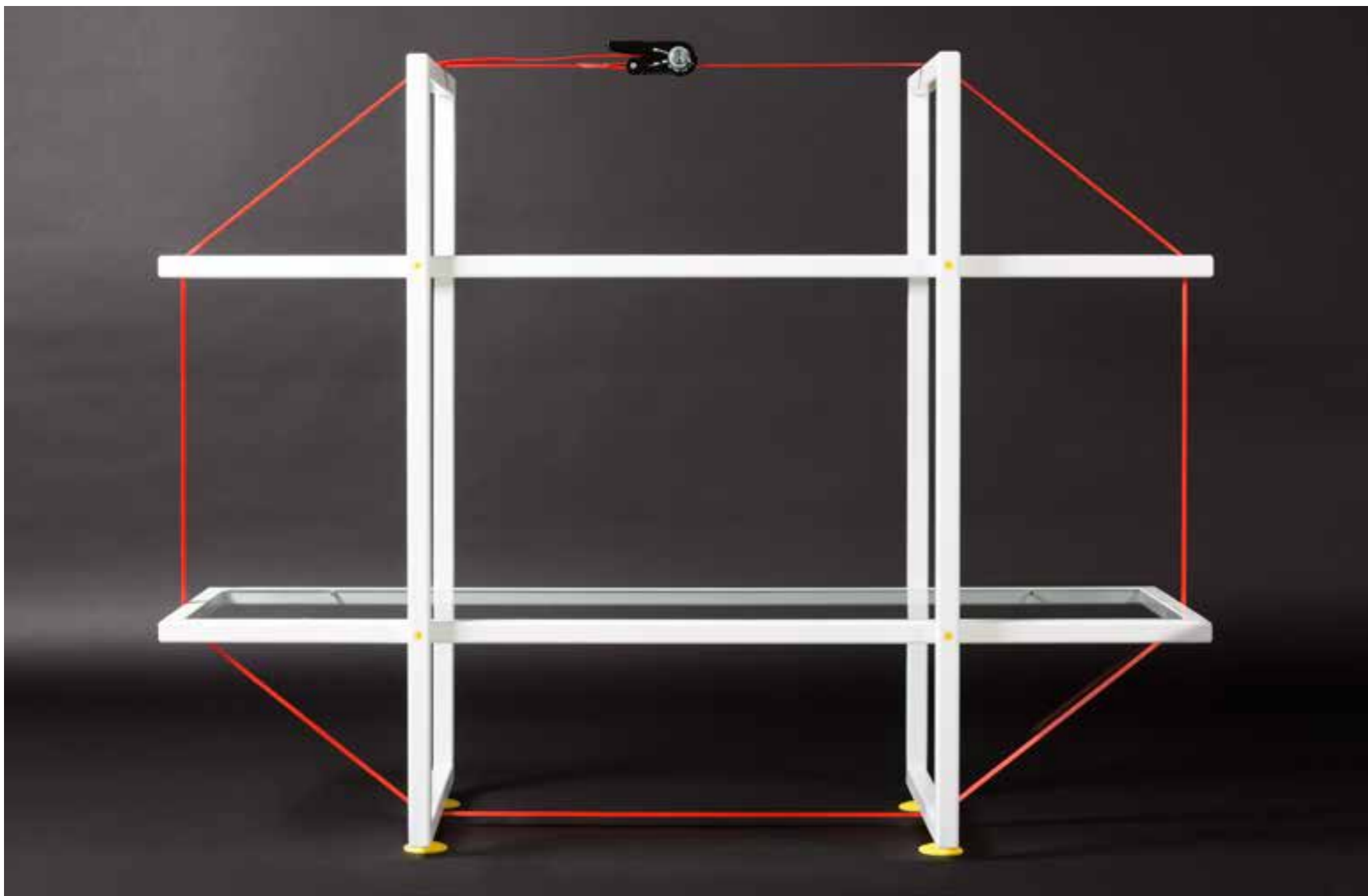


Projekt 1 Studierende Markus Calmaldia und Julia Seise  
 Projekt 2 Studierende Verena Hölzlwinmer und Lili Mihm  
 Projekt 3 Studierende Ines Mizra und Luisa Münzer  
 Projekt 4 Studierende Jana Drexel, Kätina Kottow und Sophia Radel-Parr  
 Projekt 5 Studierende Natalie Bartsch und Lisa Marie Knorr  
 Projekt 6 Studierende Sarah Koch und Jakob Ziegler  
 Projekt 7 Studierende Lisa Blazewicz und Hannah Deschner  
 Projekt 8 Studierende Natascha Haberstroh und Denise Jansch  
 Projekt 9 Studierende Eva Oppenheimer und Julian Scheuring  
 Projekt 10 Studierende Christina Staudacher und Antonia Steinert  
 Projekt 11 Studierende Xenia Lotze und Tina Meissner  
 Projekt 12 Studierende Barbara Nanjokat und Sophia Peter  
 Projekt 13 Studierende Karja Filipczyk und Julia Frei  
 Projekt 14 Studierende Emilie Kaiser und Theresa Weiß  
 Projekt 15 Studierende Sandra Falter und Milena Leicht  
 Projekt 16 Studierende Judith Edmaier und Felizia Stech  
 Projekt 17 Studierende Veronika Bräuer und Sarah Eggers  
 Projekt 18 Studierende Sufi Kimunen und Lydia Uhlemann  
 Projekt 19 Studierende Carolina Hering und Sophia Schwenke  
 Projekt 20 Studierende Megi Fugu und Sophie Pfänder



Übertragung von Konstruktionsprinzipien der Architektur auf den Möbelbau: Der vorwiegend von der Verwendung von Plattenmaterialien und deren Verbindungen bestimmte Möbelbau und die Architektur sind sich von der konstruktiven und technischen Haltung eigentlich fremd. Die Architektur trennt seit der Moderne das statische Gerüst von der Fassade und dem Ausbau. Kann das Möbeldesign davon lernen? Können diese Prinzipien nicht helfen, bessere und systematischere Möbel zu entwickeln? Auch die Architektur- und Designgeschichte liefert dazu Vorlagen, so lassen sich z.B. bei Gio Ponti Analogien zwischen seinen Hochbau- und Möbeldesign-Projekten feststellen. Die Studierenden des 3. Semesters im Bachelorstudiengang »Innenarchitektur« hatten im Wintersemester 2018/2019 die Aufgabe, aus architektonischen Vorbildern Möbelentwürfe abzuleiten und diese im Maßstab 1:1 zu bauen. Vorlagen waren Projekte wie die Hong Kong Shanghai Bank (Sir Norman Foster), das Lloyds of London (Richard Rogers), das BMW-Hochhaus (Karl Schwazer), die Zeltäcker über den zentralen Sportbauten im Olympiapark München (Architektengruppe Olympiapark), das Palmenhaus in Kew Gardens (Decimus Burton, Richard Turner), die Firth-of-Forth-Brücke (John Fowler, Benjamin Baker), der Kühlturm in Schmehausen (Schlach Bergermann und Partner), das Renault Distribution Centre Swindon (Sir Norman Foster), das Centre Pompidou in Paris (Renzo Piano, Richard Rogers) und das Midi-System (Fritz Haller). Betreut wurde das Projekt von Prof. Gabriel Weber und Prof. Kilian Stauss.





- Projekt 1  
Studierende Lara Butz
- Projekt 2  
Studierende Katharina Huber und Laura Kronswitter
- Projekt 3  
Studierende Sophie Haak und Sina Precker
- Projekt 4  
Studierende Alessandro Häring, Bastian Kaddick und Tina Steiner
- Projekt 5  
Studierende Miriam Deml, Gialia Negretto und Luisa Schachner
- Projekt 6  
Studierende Alexander Erb und Carina Solderer
- Projekt 7  
Studierende Anne Frick und Vanessa Müller
- Projekt 8  
Studierende Sophia Cardello und Esther Stulich
- Projekt 9  
Studierende Ea Gjata und Friederike Meyer
- Projekt 10  
Studierende Luisa Dannhäuser und Ella Stauber
- Projekt 11  
Studierende Christa Butscher und Isabella Mandel
- Projekt 12  
Studierende Anna Dippner und Verena Grund
- Projekt 13  
Studierende Franziska Einödshofer und Cathrina Sonnenhuber